



TEAM BILDUNG ROOTS

**FÖRDERUNG DER
EIGENINITIATIVE DES HUNDES,
RICHTIGES MOTIVIEREN,
EMOTIONALES UND SOZIALES
LERNEN.**

Welcher Hundemensch wünscht sich nicht, seinen vierbeinigen Freund zu verstehen, ihn zu fördern und zu fordern und ganz nebenbei - auch sich selbst besser kennenzulernen? Wie steht es wirklich um die Bindung und um die Bereitschaft zum gemeinsamen Tun, wenn Leine und Hörzeichen wegfallen und Leckerchen in der Tasche bleiben? Wie überall zeigt sich das am besten ohne Anspruchsdenken.

Viel Theorie, aber auch viel Praxis bestimmen dieses Team-Bildungsseminar. Das beginnt schon bei der Terminologie: was verstehen wir unter aktiver/passiver Belohnung, was unter Auslöser, Marker oder Aufmerksamkeitsignal? Wie schaffen wir es mit dem Hund zu kommunizieren und das emotionale Belohnungssystem des Hundes anzusprechen? Wie wird die Aufgabe selbst zur Belohnung? Kann ich meinen Hund allein durch meine Körpersprache beeinflussen? Ihn aktivieren und auch dämpfen?

Es steht die soziale Bindung auf dem Prüfstand, die Fähigkeit des Menschen die Lernbereitschaft aufzubauen und zu erhalten. Der Hund darf kreativ sein und sich entfalten - positive soziale Verstärkungen formen seine Ausstrahlung und Energie.

**NICHT DIE BELOHNUNG IST
WICHTIG, SONDERN DAS TUN
MIT DEM TEAMPARTNER.**

Haben Sie schon einmal daran gedacht, Futter nicht nur als Belohnung einzusetzen, sondern es in eine Jagdbeute zu verwandeln? Der Hund ist nicht enttäuscht, sondern sogar hoch motiviert, wenn er nach der Jagd das Futter nicht gleich fangen kann, sondern vorher kleine Übungen einfließen und er dann erst den Jagderfolg hat = das Futter bekommt.

Haben Sie schon einmal versucht, ohne den Einsatz von Name, Hörzeichen oder Lockmittel die Aufmerksamkeit des Hundes bei sich zu behalten? Und zwar so, dass der Hund im emotional ausbalancierten Bereich bleibt ohne seine Motivation zu verlieren?

Raus aus der Komfortzone heißt es für den Hund und vor allem für den Menschen, lässt man sich auf CreaCanis und das Basisprogramm Roots ein. Und der ein oder andere entdeckt: Weniger ist manchmal mehr.

Was genau ist Inhalt von Roots? Das, was häufig in der Hundeausbildung und Erziehung zu kurz kommt. Die richtige Kommunikation mit dem Hund, das Lesen der Körpersprache und das Erkennen seiner Aktionen, der gezielte Einsatz der Körpersprache des Menschen, das naturnahe Spiel mit und ohne Objekt und natürlich der Ausbau der sozialen Verbundenheit.

Wer sich jetzt fragt, welche Bedeutung Roots im gezielten Training des eigenen Hundes haben kann, der ist herzlich eingeladen, Roots kennenzulernen, zu erleben und es dann im Training umzusetzen.

**ERKENNEN UND FÖRDERN DER MOTIVATION DES HUNDES
DURCH EMOTIONALES UND SOZIALES LERNEN.**

Daher ist schon die erste Übung innerhalb des Seminars/Kurses „Team Bildung Roots“ für viele Teams eine Herausforderung: Auf den Platz gehen und NICHTS tun. Der Hund, an der Leine gehalten, ist frei zu tun, was er möchte. Es wird nichts gefordert und vor allem - nicht gelockt, um die Aufmerksamkeit zu bekommen. Einfach? Wir laden Sie herzlich ein, diesmal mit 25 Mensch/Hund Teams am Platz auszuprobieren.

Pöbeln, anspringen, anbellern, schnüffeln, an der Leine zerrn sind nur einige

der (Übersprungs-)Handlungen, die die Hunde zeigen, an ihrer Seite meist ein verunsicherter Mensch. Erst nach und nach entspannt sich die Lage. Irgendwann wendet sich der Hund fragend an Herrchen/Frauchen - das kann bei manchen Hunden, die gewohnt sind in die Aufmerksamkeit gelockt zu werden, richtig lange dauern - und nun ist es am Menschen, diese Aufmerksamkeit zu erkennen und sie zunächst sozial zu bestätigen. Wie? kein Leckerchen? Nein, erstmal echte Freude! Soziales Interagieren mit dem Vierbeiner.

Freiwillige Aufmerksamkeit nennt CreaCanis diesen Grundbaustein im Roots Programm, der bald übergehen sollte in eine freiwillige Aktionsbereitschaft. Dabei bietet der Hund dem Menschen ein Verhalten an, das er schon gelernt hat oder das ihm spontan einfällt. Wie weit reicht die Eigeninitiative des Hundes, hat er eine erste Idee oder vielleicht auch mehrere? Kann er Umgebung und andere Hunde ausblenden?

Diese Übung dient der IST-Stands-Analyse. Völlig wertfrei wird die aktuelle Grundstimmung im Team Mensch-Hund wahrgenommen und im weiteren Verlauf des Seminars oder Kurses optimiert.



CreaCanis

Kreative Hundeeziehung und Ausbildung
ein Zusammenschluss von langjährigen
HundetrainerInnen
Seminare/Workshop/Kurse für Team Bildung,
naturnahes Spielen mit dem Hund, Welpen-
förderung, Erziehung und Hundesport
Deutschland/Österreich/Schweiz
www.CreaCanis.net